



TSG REPORT 03/2019

AKTUELLE NACHRICHTEN · BERICHTE · TERMINE UND RÜCKBLICKE
DER TURN- UND SPORTGEMEINSCHAFT AUGSBURG-HOCHZOLL 1889 E.V.



4



10



14



22



23



27

ALLGEMEINES

Walter Mayrock ist verstorben	4
Die TSG Hochzoll von innen – Ein schöner Anblick	6
Herzlichen Glückwunsch	6
Spenden	6
Die TSG Hochzoll ist online!	7
Faschingsbälle	8
Hinweis für Studenten	9
Fünf auf einen Streich – plus eine	10
Waldweihnacht	11
Kinder und Jugendliche stärken und schützen	12

KAMPFKUNST UND SELBSTVERTEIDIGUNG

Selbstbewusstsein & AIKIDO – 2 Dinge, die einander helfen ...	14
---	----

FITNESS- UND GESUNDHEITSSPORT

Unser Tipp für's neue Jahr: Öfter mal fremdgehen	16
Fat Burner	18

BEWEGUNGSFINDUNG & ERLEBNISTURNEN

Turnerinnen gastieren in Lauingen	18
Weihnachtsfeier	20
Turn-WM in Stuttgart	22

HOBBY & FREIZEIT

3,2,1 ... meins!	23
Wandern mit der Freitagsguppe	23
Gymnastikgruppen-Ausflug ins Kühtai	24
„Da war ich ja noch nie!“	26

TANZSPORT

Die Rocking Teddybears im Sommer 2019	27
---	----

TISCHTENNIS

Herren mit unterschiedlichem Erfolg unterwegs	28
Jugend auf gutem Weg	29

FITNESS- UND GESUNDHEITSSTUDIO

Fitnessstudio 2020: doppelte Fläche, doppelte Fitness	30
---	----

TERMINE & IMPRESSUM

Terminplanung 2019/2020	31
-------------------------------	----

28



30



WALTER MAYROCK IST VERSTORBEN

Unser langjähriger Vorstand und Ehrenvorsitzender ist nach langer und schwerer Krankheit am 25. Oktober 86-jährig verstorben. Die TSG Hochzoll verliert damit eine Persönlichkeit, die jahrzehntlang den Verein geprägt hat.

Geboren und aufgewachsen in Hochzoll wird er schon als Kind mit acht Jahren in den Turnverein – wie es damals hieß – geschickt. In den ersten Nachkriegsjahren, als sich die Vereinsaktivitäten wieder entwickeln, beginnt sein „Aufstieg“. Es ist eine bescheidene Zeit, die Not überall gegenwärtig, man turnt häufig im Freien. Leitsatz damals ist, nicht fordern – wie heute gang und gäbe – nein helfen, anpacken, improvisieren ist angesagt, um mit bescheidenen Mitteln das Leben wieder lebenswert zu machen. Diese Einstellung prägt Walter sein Leben lang. Über Stationen Vorturner, Kassenrevisor, Abteilungsleiter, Übungsleiter übernimmt er 1974 den Verein als Vorstand.

Während seiner Ägide entwickelt sich der Verein von einem kleinen Vorstadtverein mit 850 Mitglieder und 2 DM Monatsbeitrag zu einem bedeutenden Großverein mit über 2000 Mitglieder. Stand ursprünglich Turnen im Vordergrund, wird das Sportangebot laufend erweitert. Neben der Ausweitung des Gymnastikangebotes unter anderem im Bereich Wirbelsäule, Senioren, Aerobic, Skigymnastik, 50plus, kommen Tennis, Tanzen, Qi-Gong, Ski und Wandern und Fußball hinzu. Im Vordergrund stehen auch immer wieder neue kindgerechte Angebote. Folkloristisch entsteht zum 100-jährigen Bestehen des Vereins die Gaißlschnalzertruppe, der Walter mit Begeisterung angehört.

Die Folge ist, dass die 1928 mit einfachsten Mitteln erbaute Turnhalle den gestiegenen Anforderungen nicht mehr gewachsen ist. So werden während seiner Amtszeit laufend Renovierungen und der Neubau einer Gymnastikhalle in Angriff genommen. Bei den zur Verfügung stehenden bescheidenen Beitragseinnahmen eine gewaltige Aufgabe. Gemeistert werden kann dies nur über den Einsatz vieler Ehrenamtlicher und hier steht Walter an erster Stelle. Er ist sich nie zu schade, selbst Schaufel und Hammer in die Hand zu nehmen. Ein Vorbild für alle, ein Vorbild dem sich keiner entziehen



kann. Dazu kommt seine freundliche und grundgütige Ausstrahlung; für alle ist es eine Freude in seinem Team mitzuwirken.

Neben seinem Beruf in leitender Position bei der Firma Kutscher & Gehr gilt seine Liebe und Fürsorge seiner Frau und seinen Kindern. Glücklicherweise teilt seine Ehefrau sein Engagement für unseren Verein; sie ist selbst eine der Aktivsten.

Als er sich 1994 aus der Vorstandschaft zurückzieht, kann er ein wohl bestelltes Haus übergeben. Seine Jedermanngruppe hat er jedoch noch viele Jahre geleitet.

Jahrzehntlang hat er auch jährlich bei der Sportabzeichenabnahme mitgewirkt. Für seine Leistungen wird er vielfach ausgezeichnet, wie Goldene Verdienstnadel der Stadt Augsburg und hohe Auszeichnungen durch den Bayerischen Landessportverband und den Bayerischen Turnverband.

Sein Wirken wird in unserer TSG nicht in Vergessenheit geraten.

efe

Unsere Praxis ist professionell eingerichtet, um in der Therapie optimal auf Ihre Bedürfnisse und Krankheitsbilder eingehen zu können.

Unsere **Räumlichkeiten** bestehen aus...

- ... einem großen **Bewegungsraum** z. B. zur individuellen Förderung von Fein- und Grobmotorik, Koordination und Wahrnehmung.
- ... einem **Mehrzweckraum** z. B. zur Durchführung von Gedächtnistrainings, Konzentrationsübungen, Erst- und Elterngesprächen, sowie gestalterischen Arbeiten.
- ... einem **Werkraum** für strukturiertes und kreatives Arbeiten (z. B. in den Bereichen Holz, Ton und Seidenmalerei), sowie zur Steigerung der Geschicklichkeit und Ausdauer.



- ... einer **Küche** z. B. zur Anpassung an Ihre persönliche Alltagssituation.
- ... zwei **Behandlungsräumen**, die speziell auf die Krankheitsbilder im orthopädischen und neurologischen Bereich ausgerichtet sind.

Zusätzlich steht uns ein ca. 2000 qm großer **Außenbereich**, u.a. mit Hochbeeten und einem Sinnespfad, zur Verfügung. Diesen können wir zur optimalen Unterstützung Ihrer therapeutischen Ziele nutzen.



PädiatrieNeurologie
GeriatricHandtherapie

Unsere **Ziele** sind...

- ... Erhalt und Wiederherstellung Ihrer Fähigkeiten, wie Motorik, Koordination und Mobilität
- ... Verbesserung und Erhalt der pers. Lebensqualität
- ... größtmögliche Selbständigkeit in Ihrem Alltag
- ... kognitive Fähigkeiten, wie Konzentration, Wahrnehmung, Gedächtnisleistung, Orientierung usw. zu fördern und zu erhalten



Dr.-Balthasar-Hubmaier-Straße 8, 86316 Friedberg

Telefon 0821 - 259 45 62
Fax 0821 - 259 45 93

info@ergo-hochzoll.de
www.ergo-hochzoll.de

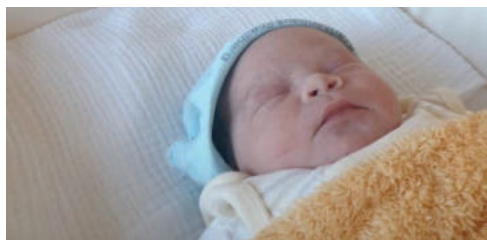
DIE TSG HOCHZOLL VON INNEN – EIN SCHÖNER ANBLICK – EINDRÜCKE EINES FREIWillIGEN

Falls Sie sich fragen sollten, wie ich es geschafft habe, mich schon wieder in einen TSG-Report einzuschleichen, so geben Sie mir bitte kurz die Gelegenheit, mich vorzustellen und zu erklären. Ich heiße Jonathan und absolviere derzeit ein sogenanntes freiwilliges soziales Jahr bei der TSG Hochzoll. Im Konkreten bedeutet dies, dass ich sowohl praktisch als Übungsleiter bei unserem Verein, als auch als unterstützende Kraft in unserer Geschäftsstelle tätig bin. Da ich nun bereits drei Monate in unserem Verein in An- und Abführung „arbeite“, bat mich unsere Vorständin Tina, einen kurzen Beitrag über meine bisherigen Erfahrungen für den Report zu entwerfen. Als sie das tat, fühlte ich mich das erste Mal während meiner Zeit als Freiwilliger ein bisschen ins kalte Wasser geworfen. Zwar bin ich des Schreibens grundsätzlich mächtig, allerdings sind meiner Wahrnehmung nach die Erfahrungen, die ich bei der TSG bereits sammeln durfte, viel zu zahlreich und positiv, als dass eine Aufzählung dieser in einem langen und schon gar nicht in einem kurzen Artikel Platz finden könnte. Ich fürchte daher, mich nicht derart in Details verlieren zu können, wie ich es eigentlich gerne täte. Ganz allgemein gesprochen kann ich allerdings sagen, dass mir gerade meine Tätigkeiten mit Kindern und Jugendlichen jeden Tag erneut großen Spaß machen und ich jede Minute in den

Hallen unseres Vereins in hohem Maße genieße. Im Umkehrschluss hoffe ich natürlich, dass die Kinder während der Stunden unter meiner Aufsicht genauso viel Spaß haben wie ich und hoffe, sie können mindestens halb so viel von mir lernen, wie ich es täglich von ihnen tue. An der Stelle möchte ich mich bei allen Kindern bedanken, die mich in meinen Gruppen jede Woche erneut begleiten und ihnen sagen, wie sehr ich mich auf die noch kommende Zeit mit ihnen freue. Auch mein Dank an alle an der Organisation des Vereins Beteiligten soll auf keinen Fall zu kurz kommen. Durch sie konnte ich bereits jetzt mehr Einblicke hinter die Kulissen erhalten, als ich mir zu Beginn meiner Tätigkeit hätte erhoffen können, und finde mich tagtäglich in einem Arbeitsumfeld wieder, dessen Herzlichkeit einem gar keine andere Wahl lässt, als es zu genießen. Aus meinen Erfahrungen als FSJler bleibt mir also nichts anderes übrig, als das Fazit zu ziehen, dass mir meine Tätigkeit in unserem Verein Tag für Tag große Freude bereitet, wobei diese Formulierung meinem Empfinden nicht einmal annähernd gerecht wird. Bevor ich die Vorgabe eines „kurzen“ Beitrags nun allerdings vollends ignoriere, möchte ich gerne mit den Worten abschließen, dass ich mich sehr auf das weitere Jahr in der TSG freue. Euer FSJler, Jonathan

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ...

Wir gratulieren Susan Schatlowski und Ihrer Familie zur Geburt Ihres Sohnes Lukas und wünschen Gesundheit, viel Freude und alles Gute!



VIELEN DANK ALLEN FREUNDEN UND GÖNNERN, DIE MIT EINER SACH- ODER GELDSPENDE UNSEREN VEREIN UNTERSTÜTZT HABEN:

Wir danken der VR Bank Augsburg-Ostallgäu eG, der Firma HUK-Coburg Versicherung Geschäftsstelle Augsburg, dem HUK-Coburg Kundendienstbüro Herr Gude, dem Brauhaus Riegele und der LEW für die großzügigen Spenden anlässlich unserer Kinder- und Jugendweihnachtsfeiern und Helmut Winkler für seine großzügige Spende zur freien Verfügung.

„Die Zeit rennt.“ - Ein Sprichwort, das sicherlich den meisten ein Begriff sein dürfte und sich in den vergangenen Jahren gerade auf dem Gebiet der Kommunikation bewahrheitet hat. Die Verbreitung sozialer Netzwerke hat unseren Informationsaustausch untereinander entscheidend verändert und zu großen Teilen in den digitalen Bereich verlagert. Dies geht sogar so weit, dass an finnischen Schulen erwogen wird, das Schreiben am Computer noch vor der eigentlichen Handschrift zu unterrichten. In einer derart digitalisierten und auf diesem Wege vernetzten Welt läuft also derjenige, der soziale Netzwerke nicht nutzt, Gefahr, dass die Kommunikation mit ihm erschwert wird oder gar abbricht. Diese Gefahr möchten wir als Verein unbedingt vermeiden, da wir den Austausch mit Euch, unseren Mitgliedern, sehr schätzen und als elementaren Bestandteil eines gelungenen Vereinslebens ansehen. Deshalb haben wir uns als Verein dazu entschlossen, künftig das soziale Netzwerk Instagram zu nutzen. Dort werden wir Euch zusätzlich zu unseren analogen Kommunikationsmedien über alle aktuellen Informationen zu unserem Verein auf dem Laufenden halten. Dies erleichtert nicht nur uns den direkten Kontakt zu Euch, sondern gibt auch Euch die Möglichkeit, aktuelle Informationen schnell und einfach innerhalb Eurer Gruppen oder Eures Bekanntenkreises weiterzugeben. Damit wir



Instagram

gemeinsam von diesen neuen Möglichkeiten, die uns die Nutzung der Plattform Instagram ermöglicht, profitieren können, ist es Euch ab sofort möglich, uns unter dem Benutzernamen „tsg.hochzoll“ zu folgen. Wir freuen uns darauf, den Kontakt zu Euch damit wieder ein Stück unmittelbarer und nicht zuletzt moderner zu gestalten. Denn die Zeit rennt und gerade wir als Sportverein sehen es als unsere Pflicht, mitzurennen. JE



OSTEOPATHIE*
HOMÖOPATHIE
CHINESISCHE MEDIZIN
AKUPUNKTUR
SHIATSU
QI GONG
TAIJIQUAN



*von vielen gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst

Heilpraktiker Tom Allhoff & Feryal Genç
Mergenthauer Weg 12 • 86316 Friedberg • 0821 20 91 02 15 & 0821 20 96 68 74
www.ganzheitlichemedizin-friedberg.de

Sportlerball

Samstag, 15. Februar 2020

20:00 Uhr



mit der „Sound Train
Galaband“ und der
„Lach Moro“ – Showtanzgruppe
Showtanzgruppe „DanceEmotion“

Kinderbälle

Sonntag, 09. Februar 2020

14:00 Uhr

Sonntag, 16. Februar 2020

14:00 Uhr



Kartenreservierung ab 02.12.2019, Kartenverkauf ab 13.01.2020:

TSG Augsburg-Hochzoll 1889 e.V., Wendelsteinstraße 16 a, 86163 Augsburg, Tel: 0821/ 6 59 59

Schul- bzw. Immatrikulations- bescheinigung

**Hinweis für Schüler und Studenten ab 18
Jahren ohne Einkommen.**

Die Geschäftsstelle bittet um **Vorlage** der
Schul- bzw. Immatrikulationsbescheinigung
für das Jahr 2020 bis zum **19.12.2019**.

Vielen Dank!

Sollte uns die Bescheinigung bis zum
19.12.2019 nicht vorliegen, werden wir den
vollen Beitrag belasten. Eine **Rückerstattung**
kann aus organisatorischen Gründen leider
nicht erfolgen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



FÜNF AUF EINEN STREICH – PLUS EINE ÜBUNGSLEITER-PRÜFUNGEN IM NOVEMBER 2019

Es ist wieder einmal an der Zeit, stolz zu sein, zu gratulieren und zu danken.

Wir sind stolz darauf, dass sich immer wieder junge Mitglieder unserer TSG Hochzoll bereit erklären, ehrenamtlich tätig zu sein. Die erste Stufe ist, in einer unserer Sportgruppen den Übungsleitern als Helfer zur Seite zu stehen, um die Teilnehmer zu betreuen und zu trainieren. Die nächste Stufe ist dann die Bereitschaft, selbst Übungsleiter zu werden und dafür eine Übungsleiter-Ausbildung zu absolvieren. „So im Vorbeigehen mitnehmen“ geht aber nicht. Die Voraussetzungen sind eine Erste Hilfe Ausbildung, ein Schwimmnachweis und sechs Wochenenden Ausbildung in Theorie und Praxis. Die Themen der insgesamt 125 Unterrichtsstunden müssen gelernt werden. Denn abschließend stehen eine Lehrprobe und zwei Prüfungen an, schriftlich und in der Praxis.

Danken möchten wir der Bayerischen Sportjugend Schwaben im BLSV, die unter der Federführung von Ausbildungsleiterin Claudia Linke und Lehrgangsleiterin Gabi Hansbach zum wiederholten Mal eine Übungsleiter-Ausbildung bei uns im eigenen Haus, in den Räumen der TSG Hochzoll, durchführten. Erfreulicherweise war die Nachfrage aus den TSG-Reihen für diese Ausbildung dank der kurzen Wege besonders hoch. Aber wer sich dafür nicht rechtzeitig angemeldet hatte, blieb auf der Strecke.

Da die maximale Anzahl bei einer Ausbildung 30 Teilnehmer sind, konnten hier nicht alle Interessenten berücksichtigt werden. Sie mussten auf eine Ausbildung in einer anderen Stadt ausweichen oder bis zum nächsten Mal warten.

Wir gratulieren ganz herzlich fünf Teilnehmerinnen, die gemeinsam in Hochzoll die Ausbildung absolviert und bestanden haben: Marie Gschwendtner, Emilie Leuschner, Antonia Schmid, Alyssa Walter und Katharina Weil. Antonia und Emilie schafften sogar die Höchstpunktzahl von 60 Punkten in der schriftlichen Prüfung und wurden dafür extra ausgezeichnet.

Ebenfalls gratulieren wir ganz herzlich Juliane Aurich, die wegen den oben genannten Gründen bei der Ausbildung in Rain am Lech mitmachte, alle Wochenenden gependelt ist und ebenso die Prüfung zur Übungsleiterin erfolgreich bestanden hat.

Nach guter Tradition überbrachte der Jugendleiter allen neuen Übungsleiterinnen am Tag der Urkundenvergabe einen Blumenstrauß



Danke für Eure Mühen.

Vorstandschaft und Jugendleiter der TSG Augsburg-Hochzoll.



Waldweihnacht

auf der Spickelwiese

Sonntag, 22. Dezember 2019

Treffpunkt 17:00 Uhr, Hochablass Ostseite

Mit Laternen und Fackeln ausgerüstet führt unser Weg durch den winterlichen Siebentischwald zum Spickel-Spielplatz. Rund um einen wunderschön geschmückten Christbaum treffen wir uns zu unserer traditionellen Waldweihnachtsfeier. Bläser heißen uns herzlich willkommen, Weihnachtslieder und -gedichte und der Besuch des Nikolaus sorgen für leuchtende Augen der Kinder und tragen ebenso zur weihnachtlichen Stimmung bei, wie der Geruch von Glühwein und Kinderpunsch.

Bitte bringt hierfür Eure Tasse mit!

Freuen Sie sich mit uns auf die seit Jahrzehnten bei „Groß und Klein“ gleichermaßen beliebte Waldweihnacht, zu der wir auch gerne Nichtmitglieder begrüßen!

Bitte vergesst Eure Fackeln nicht.

„Was mache ich wenn...???“ Um Antworten auf diese Frage zum Thema „Kinder und Jugendliche stärken und schützen“ zu erhalten, haben die Vorstandschaft sowie die Trainerinnen und Trainer des Vereins an einer Schulung teilgenommen, die vom Amt für Kinder, Jugend und Familie durchgeführt wurde. Um allen in der Kinder- und Jugendarbeit Tätigen im Verein die Möglichkeit zu geben, sich mit dem Thema intensiv auseinanderzusetzen, wurde die Schulung an 3 Terminen angeboten.

Schon seit längerem hat die TSG mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie eine Vereinbarung gemäß des Bundeskinderschutzesetzes abgeschlossen. In diesem Rahmen lässt sich der Verein von allen Neben- und Ehrenamtlichen, die mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt stehen, ein erweitertes Führungszeugnis zur Einsicht vorlegen.

Des Weiteren wurde im Sinne der Vereinbarung in der TSG ein Schutzkonzept entwickelt, in dem die Umgangsformen, das Leitbild und eine Kultur der Achtsamkeit als Haltung und Wertvorstellung im Verein beschrieben werden. Überdies werden aber auch Hausregeln, Regeln im laufenden Sportbetrieb und bei Veranstaltungen und die Meldekette benannt, die als Leitlinien für das Verhalten aller im Verein Tätigen gelten. Dieses neue Kinderschutzkonzept war auch der Anlass für die Schulungen.

Im Rahmen der Schulungen wurden Themen wie z.B. die Rolle einer Trainerin oder eines Trainers als Vertrauensperson und die Wahrung von Grenzen im Trainingsbereich diskutiert. Im Sport gibt es immer wieder Anlässe, in denen Körperkontakt stattfindet und üblich ist (Hilfestellung, Tanzen...). Trotzdem kann es sein, dass das für ein Kind oder einen jungen Menschen mal nicht O.K. ist. Die Grenzen hierbei sind sehr unterschiedlich. Damit dann sensibel umzugehen und die jungen Mensch zu stärken und ihre Empfindungen ernst zu nehmen, ist uns als Verein wichtig.

Bei Interesse am Kinderschutzkonzept fragen Sie gerne in der Geschäftsstelle nach dem Konzept. Als Ansprechpersonen stehen im Verein die Vorstandschaft sowie die Abteilungsleitung Turnen zur Verfügung.

St.Gadreau/J. Faaß

Weiterführende Informationen zum Thema Kinderschutzgesetz und dessen Umsetzung im Augsburger Stadtgebiet, sowie Fragen zu den Terminen:
Stadt Augsburg, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Fachbereich präventive Kinder- und Jugendhilfe, Halderstr. 23, 86150 Augsburg,
Tel: 0821 324-2946 oder -34492,
E-Mail: jugendschutz@augsburg.de



Von hier. Für uns.

Unser neuer Augsburg-Tarif

- ✓ Bürger-Bonus sichern
- ✓ Preisvorteil 2 Jahre fix*
- ✓ preiswert, zuverlässig, kundennah

SELBSTBEWUSSTSEIN & AIKIDO –

2 DINGE, DIE EINANDER HELFEN

Selbstbewusstsein ist nichts anderes, als es das Wort sagt: Der Selbstbewusste ist seiner Selbst bewusst, d.h. er kennt seine Stärken, er kennt aber auch seine Schwächen.

Gerade die ersten Stunden des AIKIDO, Wochen oder vielleicht sogar ersten Monate sind meist immer wieder ziemlich frustrierend. Endlich hat man sich für die Teilnahme am Anfängerkurs entschlossen, sei es durch Erzählungen von Freunden oder dem Wunsch, Selbstverteidigung zu beherrschen.

Die von den Lehrern vorgeführten Übungen sehen auch genau so aus, wie man es sich erwartet hat: leicht, elegant, fast spielerisch und gleichzeitig effizient und überzeugend. Doch beim Versuch, auch nur die leichtesten Vorübungen nachzumachen, scheinen einem plötzlich zwei linke Hände und Füße gewachsen zu sein. Nichts klappt, alles fühlt sich eckig und unsicher an - man kommt sich vor wie in der ersten Stunde eines Tanzkurses.

Nur wer sich hier nun seiner Unzulänglichkeit bewusst wird und sie akzeptiert, hat nun die Chance, weiter zu machen. Wer sich für zu ungeschickt, zu alt oder für zu ungeeignet hält, wird aufgeben.

Und keiner will glauben, wenn die Fortgeschrittenen oder Lehrer erzählen, dass sie genau so angefangen haben und mindestens die gleichen Probleme zu bewältigen hatten! Auch nach 10 Jahren AIKIDO kommt es mir manchmal so vor, als würde ich es zum ersten Mal machen.

Doch Aikido zu lernen ist "ein Weg ohne Ende". Es braucht viel Geduld und regelmäßiges Üben, über viele Jahre hinweg. Von außen kommt dabei weder Druck noch Stress: Es gibt keinen Wettbewerb, keine Rangliste oder Punkte. Kein Lehrer erwartet einen schnellen Fortschritt, kein Fortgeschrittener ist böse, wenn die Partnerübung nicht klappt.

Stress und Frust kommen immer von einem selbst: Durch überzogene Erwartungen, durch den Glauben, man müsse der Beste und Schnellste sein oder genauso gut und schnell vorwärtskommen wie



die Anderen auch, ungeachtet der eigenen Voraussetzungen, oder durch die Erwartung, nach einem Anfängerkurs sich bereits wirkungsvoll verteidigen zu können.

Nur wer davon ablässt, sich selbst unter Druck zu setzen, lernt, mit sich in Frieden zu sein. Dies ist notwendig, um von Stunde zu Stunde das Geheimnis und die Faszination von AIKIDO in der Gemeinschaft zu erfahren und diese „gute-Laune-Droge“ auch noch an den folgenden Tagen des Trainings in sich zu spüren.

Wer sich nun selbst einmal seiner Selbst bewusst werden will: wir starten am 04. Februar 2020 einen AIKIDO-Kennenlernkurs. An 6 Abenden habt Ihr Gelegenheit eine japanische Kampfkunst zu erleben und Eure eigenen Erfahrungen zu machen – macht einfach mit, Trainingshose und T-Shirt genügen!

Anmeldung dazu über die TSG-Geschäftsstelle oder über Daniel Kleemann, siehe unten.

Training:

Dienstag: 19:30 Uhr Gymnastikhalle
Donnerstag: 20:00 Uhr Mehrzweckraum
(nach Absprache)


in der Sporthalle in der Wendelsteinstraße 16a;
86163 Augsburg

KONTAKT:

Daniel Kleemann 0176 / 70847647
tsg.hochzoll.aikido@gmail.com



Ihr Meisterfachbetrieb bietet Ihnen seit über 40 Jahren solide Handwerksarbeit mit Garantie

- ✓ Kundendienst Heizung Sanitär Elektro
- ✓ Wartungen Heizung Sanitär Elektro
- ✓ Dezentrale Warmwasserversorgung
- ✓ Einbau, Wartung und Kundendienst von Solaranlagen
 - ✓ Einbau von Wanne-in-Wanne
- ✓ Installation Heizung und Sanitär im Neubau
- ✓ Sanierung Heizung, Sanitär und Elektro im Altbau
- ✓ Autorisierter Kundendienstpartner der Fa  CLAGE



Rieblinger GmbH & Co. Sanitär-Installations KG

Friedberger Straße 160a

86163 Augsburg

E-mail: info@rieblinger.com

Tel.: 0821 / 455 961-10

Fax: 0821 / 455 961-20

Internet: www.rieblinger.com

UNSER TIPP FÜR ´S NEUE JAHR: ÖFTER MAL FREMDGEHEN

Gute Vorsätze für's neue Jahr hat ja nahezu jeder. Und meistens sind es immer die gleichen Vorsätze, die man dann doch spätestens nach zwei Wochen wieder aufgibt: Gesünder leben, weniger Alkohol/ Süßigkeiten/Rauchen, (mehr) Sport....

Wir hätten da für 2020 mal einen ganz ungewöhnlichen Vorsatz für euch:

Warum nicht einmal fremdgehen?

Für die, die noch gar keinen Sport machen: Verlasst doch einfach euer altes Sofa und versucht es mal mit dem Besuch eines unserer Kurse aus unserem umfangreichen Fitnessangebot ...

... und an die, die schon fleißig Sport betreiben: Probiert doch einfach mal was Neues aus und sucht euch zusätzlich zu eurem derzeitigen Sportprogramm noch einen weiteren Kurs aus, den ihr künftig regelmäßig besucht.

Montag	Dienstag	Mittwoch
Wirbelsäulengymnastik 08:00-09:00	Ganzheitsgymnastik 09:00-10:30	Nordic 08:30
Yoga für den Rücken 08:30-10:00	Seniorengymnastik 09:00-10:00	Qigong 09:00
Wirbelsäulengymnastik 09:00-10:00	Fit am Morgen 09:00-10:30	Yoga 09:30
Fit mit Baby 09:00-10:30	Yoga 10:30-12:00	50 10:30
Flexibar u. Kleingeräte 10:00-11:00		Wassergymnastik 10:45
Wirbelsäulengymnastik 10:00-11:00		
Rückenfit 11:15-12:15		
Step'n'Fun 17:30-19:00	Wirbelsäulengymnastik 18:30-19:30	Senioren 14:00
Flexibar + Entspannung 18:00-19:00	Good Vibrations - Flexibar 18:30-19:30	Wassergymnastik 15:00
	Iron Power 18:30-19:30	Gymnastik und 18:30
High Intensity 19:00-20:00	Six Pack 19:30-20:00	Präv. Ski-u. Konf. 18:30
Rückenfit u. Entspannung 19:00-20:30	Yoga Fit u. Tiefenentspannung 19:30-21:00	Fat Burner 20:00
StepFit 20:00-21:30	Zumba® 19:30-20:30	Yoga 20:00
	Indoor-Cycling 20:00-21:00	
	Fitness-Kickboxkarate 20:30-22:00	

Legende

Kinderbetreuung
Anmeldung erforderlich

Fokus W

- Das Gute an dem Vorsatz „öfter mal fremdgehen“ ist, dass
- ihr etwas für eure Fitness tut
 - bei uns im Verein in den Kursen neue Sportarten ausprobieren könnt
 - euch euer Sofa oder euer alter Kurs sicher nicht böse ist ...

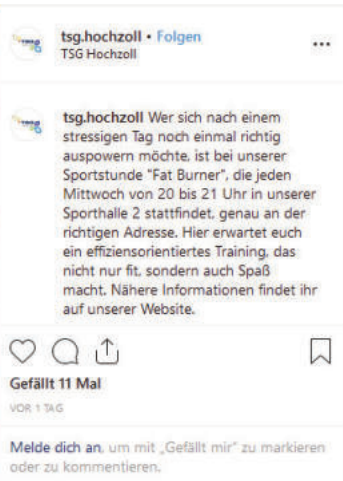
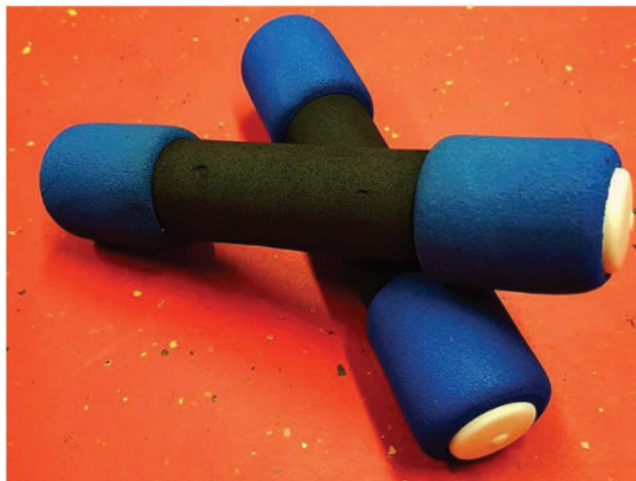
Also probiert es doch einfach mal aus....

Und um euch die Umsetzung der guten Vorsätze zu erleichtern, haben wir euch unser Kursprogramm in Stundenplanform zusammengestellt. So seht ihr immer auf einen Blick, wann euer nächstes Date stattfindet ...

Wir Übungsleiter*innen freuen uns auf viele „Fremdgeher*innen“

Woch	Donnerstag	Freitag	Sonntag
Walking 0-10:00		Fit am Morgen 09:00-10:00	Jumping Fitness 10:00-11:00
gong 0-10:15		Faszientraining 09:30-10:30	Fitbo&Relax 10:30-12:00
oga 0-11:00			
Plus 0-12:00			
gymnastik 5-11:30			
gymnastik 0-15:30	Bodyforming 17:30-18:30	Pilates 17:30-18:30	Zumba® 17:30-18:30
gymnastik 0-15:45	Iron Power 17:45-18:30	Jumping Fitness 18:00-19:00	
nd Entspannung 0-20:00	Iron Sixpack 18:30-19:00	Pilates 18:30-19:30	
ditionsgymnastik 0-20:00	Indoor-Cycling 19:00-20:00	Indoor-Cycling 19:00-20:00	
Burner 0-21:00	Er+Sie Gymnastik 18:30-19:30		
oga 0-21:30	Konditionsgymnastik 19:30-21:00		

Wirbelsäule	Anmeldung erforderlich	Entspannung	Powerstunden
-------------	------------------------	-------------	--------------



TURNERINNEN GASTIEREN IN LAUINGEN

Direkt nach Schuljahresbeginn hieß es für die Wettkampfgruppe wieder hart trainieren. Am 20. Oktober ging es nach Lauingen zum Turn10 Wettkampf in den Nachbar-Turngau Oberdonau.

Bei diesem Geräte-Vierkampf zeigen die Mädels jeweils eine individuelle und von ihnen selbst zusammengestellte Übung am Boden und am Schwebebalken, sowie zwei Sprünge nach Wahl am Minitrampolin und am klassischen Sprung.

Nachdem aus dem letzten Jahr schon bekannt war, dass die Konkurrenz im nördlichen Gau traditionell sehr stark ist, war klar, dass die Mädels alles geben müssen, um vordere Platzierungen zu erturnen.

Um die bestmögliche Vorbereitung zu schaffen,

wurde am Samstag vor dem Wettkampf noch ein dreistündiges Sondertraining als Wettkampfgeneralprobe abgehalten. Vor allem für die Mädels, für die es das allererste turnerische Kräftemessen war, sollte so der Ablauf schon einmal geübt werden.

Die Vorbereitung zeigte durchaus Wirkung, denn alle zehn Starterinnen zeigten einen guten Wettkampf und kamen ohne Sturz durch ihre Übungen.

Am Ende standen einige Platzierungen im vorderen Drittel und im Mittelfeld. In Summe waren die Platzierungen damit deutlich besser als im Vorjahr und sowohl Turnerinnen als auch die Trainerin waren sehr zufrieden.

JF



Platzierungen:

Jahrgang 2011:

Lara Sany 10. Platz

Jahrgang 2010:

Sinem Dogan 7. Platz

Mia Duldner 5. Platz

Jahrgang 2009:

Bella Diallo 15. Platz

Sophia Kunkel 9. Platz

Maria Reichenbach 5. Platz

Jahrgang 2008:

Hannah Kordsmayer 11. Platz

Adrianna Stachurzewska 11. Platz

Jahrgang 2007:

Yolanda Meschede 4. Platz

Jahrgang 2006:

Jule Müller 5. Platz

Jahrgang 2005:

Lara Haspolat 5. Platz

Jahrgang 2003/2004

Carina Binder 2. Platz

Jahrgang 2007:

Carolina Hackl 6. Platz

Pauline Fend 10. Platz

Teresa Helmbrecht 19. Platz

Helena Saemann 26. Platz

Wettkampfkategorie 16/ Jahrgang 2006:

Sophia Teichmann 7. Platz

Wettkampfkategorie 17/Jahrgang 2005

Lara Haspolat 9. Platz

Asrin Calkin 13. Platz

Annika Hinerbeger 17. Platz

Ilma Cardzic 19. Platz

Wettkampfkategorie 18/Jahrgang 2004

Sarah Steiger 8. Platz

Wettkampfkategorie 19/Jahrgang 2003

Sabeth Hillmers 8. Platz



TURN-WM IN STUTT GART

Eine Weltmeisterschaft im eigenen Land, und dann noch ganz in der Nähe? Diese Chance haben wir genutzt und sind im Oktober nach Stuttgart gefahren.

Eine unvergleichliche Atmosphäre in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle empfing uns. Es waren spannende Wettkämpfe mit fantastischen Höchstleistungen.

Insgesamt traten 540 Turnerinnen und Turner aus 92 Ländern an und haben die Faszination des Turnens in die Öffentlichkeit getragen. Es kamen über 100.000 Zuschauer. Neue Stars aus bisher unbekannten „Turnländern“ wurden geboren und natürlich traten etablierte Stars wie Simone Biles (5 Goldmedaillen) und Nikita Nagornyy an. Biles wurde für ihren Triple-Double, einen doppelten Rückwärtssalto mit Dreifachschraube bejubelt. Da sie ihn erstmals als Turnerin bei einer WM gestanden hat, trägt er ab sofort ihren Namen.

Die erfolgreichen Auftritte des Turn-Teams Deutschland begeisterten. Wichtigster Erfolg insgesamt: die deutschen Frauen und Männer haben ihr Olympia-Ticket für Tokio 2020 gelöst. Glück-

wunsch! Auch wenn ansonsten ohne Edelmetall, so zeigten die Top-Platzierungen, dass „wir“ vorne mitturnen. Namen wie bei den Damen Voss, Seitz, Petz, Bui, Schäfer und bei den Männern Dauer und Toba werden wir auch weiterhin hören. Letzterer erinnert sich übrigens, dass er als Kind weinte, weil er keinen Spagat machen wollte.

Die Turn-WM öffnete das Turnen mit seinen vielen verschiedenen Bewegungsformen aber auch für mehr Menschen. So gab es Events auf dem Stuttgarter Schlossplatz, bei dem über 6.700 Saltos gezählt wurden, außerdem konnte man wie Ninjas durch einen Parkour schwingen und an einem Handstandwettbewerb teilnehmen.

Höchstbeeindruckt und voll motiviert fuhren wir wieder zurück nach Augsburg. Auch wenn wir in der TSG Hochzoll – ganz absichtlich – keinen Leistungssport anbieten, so legen wir hier die Grundlagen für Bewegung, Gesundheit, Spaß, Freude, Lust an Einzelleistungen und gleichzeitig hohen Teamgeist. Dafür haben wir jetzt viele neue Ideen!

Ulli & Tina



3,2,1 ... MEINS!

Skiabteilung Das ebay-Feeling mal ganz ohne Computer erleben. Das ging auch dieses Jahr wieder beim großen Hochzoller Skibasar in unserer Vereinsturnhalle. In Vorbereitung auf die kommende Wintersportsaison handelten ca. 200 Käufer_innen und Verkäufer_innen um neue Ski, Wintersportbekleidung, Helme und vieles mehr.

Wie immer bot die Skiabteilung mit Kaffee und Butterbrezen auch Stärkung für die Geschäfte an. Nach dem großen anhaltenden Erfolg über die letzten Jahre hinweg, steht der Termin für nächstes Jahr auch bereits fest und wird im traditionellen TSG Kalender veröffentlicht.

Janine Faaß



WANDERN MIT DER FREITAGSGRUPPE

Wir, das sind naturverbundene Männer und Frauen zwischen 70 und 80 Jahre plus.

Wir wandern jeden Freitag 1 ½ Stunden von 9:45 Uhr bis 11:15 Uhr durch den Siebentischwald/Stadtwald und durch die Lechauen.

Die Anforderungen sind Gemütlichkeit mit jeder Menge Kommunikation – oft auch mit gymnastischen Übungen in der freien Natur.

Gerne hätten wir noch Zuwachs in unserer Gruppe, besonders auch weitere Männer.

Bei Interesse könnt Ihr mich jederzeit ansprechen unter Tel. 0821/79674039 oder Mobilfunk 0179/3247497.

Das beiliegende Bild zeigt unsere Gruppe vor einer 100jährigen Schwarz-Pappel an der Lech-Afrabrücke in Hochzoll.

Dieter Katin



GYMNASTIKGRUPPEN-AUSFLUG INS KÜHTAI

Einen erlebnisreichen Ausflug ins Kühtai zur Alpenrosenblüte unternahmen 20 Mitglieder der Gymnastikgruppen von Lisa Reiter. Die Fahrt mit dem Dreisessellift auf 2.400 m Höhe bot einen einmaligen Ausblick auf die überwältigende Bergwelt der Öztaler und Stubai Alpen. Einige schafften sogar den Weg zum Finstertaler Stausee.

Auf unserer Entdeckungsreise war alles geboten – strahlender Sonnenschein und Gewitterregen. Bei Kaffee und Kuchen klang der Tag in Ötz, dem Hauptort des sonnigen Ötztales aus. Müde vom intensiven Naturerlebnis und einig, einen schönen Tag erlebt zu haben, kamen wir wieder zu Hause an.

INDUSTRIE-HANDWERK-HANDEL-BANKEN-PRAXEN-KANZLEIEN

MAXKRANZ

KOPIERTECHNIK



Innovative BÜROTECHNIK

Neu • Gebraucht • Miete • Leasing • Service

☎ 0821/455 781-0

RICOH
Fachhandelspartner

Kopieren

Drucken

Faxen

Mailen

Scannen

Archivieren

Max Kranz Kopiertechnik GmbH • Lauterlech 42a • 86152 Augsburg

www.kranz-kopie.de

Ihr kompetenter und leistungsstarker Partner für mehr Produktivität in Ihrem Büro.

Top versichert? Fragen Sie Ihren Nachbarn

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.

JETZT
UNTER NEUER
ADRESSE



Benjamin Gude
HUK-COBURG-Berater in Augsburg

Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft?
Auf www.HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.

Kundendienstbüro

Benjamin Gude

Versicherungsfachmann
Tel. 0821 58953761
benjamin.gude@HUKvm.de
Friedberger Str. 116
86163 Augsburg
Hochzoll

Kontaktdaten



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



„DA WAR ICH JA NOCH NIE!“

Diesen Satz hörte man immer mal wieder bei unserem Spaziergang mit Petra am 1. August 2019. Sie hatte sich wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Am Wasser entlang ins Textilviertel, so hatte sie es angekündigt. Treff- und Ausgangspunkt war der Don-Bosco-Platz. Kurz erläuterte Petra die Entstehungsgeschichte der dortigen Kirche mit ihren beiden filigranen, immerhin 72 m hohen Betontürmen und der imposanten Kuppel.

Entlang des Herrenbachs ging's dann in's sogenannte Textilviertel. Es heißt so, weil sich auf dem etwa zwei Quadratkilometer großen Areal einst ein Großteil der Augsburger Textilindustrie ansiedelte und die Wasserkraft der dortigen Bäche nutzte. Die Textilindustrie wurde innerhalb weniger Jahre zum alles dominierenden Wirtschaftszweig Augsburgs. Es entstanden mächtige

Fabrikanlagen, Untermervillen und Arbeitersiedlungen, die den Erfolg der Branche wieder spiegelten und dem neu entstandenen Viertel seinen Namen gaben. Die meisten Fabrikanlagen sind inzwischen stillgelegt. Das Gelände lässt sich am besten zu Fuß über verschlungene Pfade und Privatwege, entlang der Bäche, Grünflächen und Schrebergärten erkunden. Am Wege sieht man dann Zeugnisse der großen Vergangenheit Augsburgs als Textilstadt (Fabrikschloß, Glaspalast, Martinipark). Endpunkt unseres Spaziergangs war das Textilmuseum (TIM).

Es war wieder ein hochinteressanter Vormittag, danke Petra.

Wir freuen uns schon aufs neue Jahr und hoffen, dass du wieder mit uns gehst!

PB





Rock'n'Roll Jugend Auftritt am 13.07.2019



Boogie Woogie live gespielt von Dustin Untsch und Christian Punk
und getanzt von den Rocking Teddybears am 29.09.2019



Unsere Herren I-Mannschaft in der Landesliga

HERREN MIT UNTERSCHIEDLICHEM ERFOLG UNTERWEGS

Alle unsere Herrenmannschaften sind gut in die aktuelle Saison 2019/2020 gestartet und mitten im Punktspielbetrieb. Etwas überraschend musste unsere **erste Mannschaft** zwei Punkte gegen den SV Nordendorf abgeben und belegt derzeit mit 6:2 Punkten den 4. Platz in der Landesliga Westsüdwest. Wir sind gespannt, ob das Ziel Wiederaufstieg realisiert werden kann.

In der gleichen Liga ist unsere **Zweite** unterwegs. Für sie ist das Ziel der Klassenerhalt. Und die Jungs sind auf einem guten Weg dahin. Momentan belegen sie den 7. Platz mit 3:9 Punkten.

Ein ausgeglichenes Punktekonto mit 5:5 Punkten hat unsere **dritte Mannschaft** in der Bezirksoberliga. Hier werden die nächsten Spiele zeigen, in welche Richtung ihr Weg führen wird.

Die **Vierte** konnte leider in der Bezirksliga Gruppe 2 Süd bisher nicht punkten und liegt mit 0:10 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Bisher hatte es die Mannschaft allerdings hauptsächlich gegen Mannschaften aus der vorderen Tabellenhälfte zu tun. Es gibt also durchaus noch Hoffnung ...

Ganz anders sieht es bei der **Fünften** aus. Als Aufsteiger mit dem Ziel gestartet, nicht gleich wieder abzustiegen, liegt die Mannschaft mit derzeit 9:1 Punkten auf einem hervorragenden

2. Tabellenplatz in der Bezirksklasse A Gruppe 1 Augsburg-Süd.

Noch besser steht die **Sechste** in der Bezirksklasse B Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost da. Sie ist bisher verlustpunktfrei und steht mit 10:0 Punkten ganz vorne in der Tabelle.

Genauso erfolgreich hat bisher auch die **siebte Mannschaft** gespielt. Mit ebenfalls 10:0 Punkten ist sie Tabellenführer in der Bezirksklasse C Gruppe 1 Augsburg-Süd West.

Die **Achte** steht mit 5:5 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz in der Parallelliga Bezirksklasse C Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost. Mit dem Abstieg sollte auch diese Mannschaft am Ende der Saison nichts zu tun haben.

Alle ihre Vorrundenspiele hat bereits unsere **neunte Mannschaft** in der Bezirksklasse D Gruppe 1 Augsburg-Süd absolviert. Vorwiegend aus Spielern zusammengesetzt, die noch nicht lange am Punktspielbetrieb teilnehmen, ging es für sie vor allem darum, Wettkampferfahrungen zu sammeln. Nach einer knappen 7:9 Niederlage im letzten Spiel steht die Mannschaft am Tabellenende. Wir hoffen, dass es in der Rückrunde gelingen wird, noch den einen oder anderen Punkt zu holen.



Unsere Herren II-Mannschaft in der Landesliga

JUGEND AUF GUTEM WEG

Inzwischen sind auch hier zwei Drittel der Saison gespielt und unsere Jugendmannschaften sind gut im Rennen. Die **erste Jugend** ist aktuell punktgleich mit dem Tabellenführer auf Platz zwei in der Bezirksklasse A. Hier sollten wir beim Thema Meisterschaft und Aufstieg in die Bezirksliga ein gewaltiges Wort mitsprechen. Vor allem die beiden Spitzenspieler Christian Burkhard und Lukas Schär glänzen in dieser stark besetzten Liga mit überzeugenden Leistungen.

Die **zweite Jugend** liegt mit Platz sechs im hinteren Mittelfeld der Bezirksklasse B. Auch diese Mannschaft hätte das Potential ganz vorne mitzuspielen. Dafür fehlt aber noch die mannschaftliche Geschlossenheit und auch etwas der Trainingseifer. Von fünf Spielen konnten wir leider nur eines in Bestbesetzung absolvieren. Schafft es die Mannschaft um Spitzenspieler Manuel Steinkilberg, dieses Manko abzustellen, ist eine deutlich bessere Platzierung möglich.

Erfreulich ist der 2. Platz der **dritten Jugend** in der Bezirksklasse C Süd-West. Die Stammspieler Andreas Rieger, Tobias Speer, Walter Botzan und Felix Weinkamm haben alle hoch positive Spieler-

gebnisse. Ersatzspieler Colin Starke ist gar noch ungeschlagen. Auch hier sieht es momentan für das Ziel „Aufstieg“ gut aus.

Die **vierte Jugend** schließlich, besetzt nur mit Jugendlichen, die ihre erste Saison spielen, steht in der Bezirksklasse C Süd-Ost auf einem hervorragenden dritten Platz. In dieser Mannschaft wird viel gewechselt, um möglichst vielen Spielern erste Punktspielerfahrungen zu ermöglichen. Es ist toll zu sehen wie sich die jungen Spieler entwickeln, Spaß am Tischtennis haben und auch im Training fleißig mitarbeiten. Wir sind sicher, dass viele dieser Jungs sich sehr rasch sehr gut entwickeln werden. Weiter so!

Im Herbst werden nur wenige Turniere gespielt. Erwähnenswert ist hier das Erreichen des Achtelfinales von Lukas Schär bei den Bezirksmeisterschaften der J13. Weitere wichtige Turniere werden dann im Neuen Jahr folgen.

Sehr erfreulich sind die gestiegenen Teilnehmerzahlen beim Jugendtraining. Hier wächst wieder etwas heran, so dass wir zuversichtlich in die Zukunft blicken können.



FITNESSSTUDIO 2020 – DOPPELTE FLÄCHE, DOPPELTE FITNESS

Nach 6-monatiger Bauzeit ist unser Erweiterungs-
bau fertiggestellt. Viele unserer Mitglieder haben
den Baustellenbetrieb live erlebt. Nämlich hinter
einer provisorischen Trennwand mit einem 80
cm hohen Oberlichtband. Nur so konnten wir den
Sportbetrieb bis auf wenige Tage der Schließung
aufrechterhalten.

Für das Verständnis hinsichtlich der Einschränkun-
gen, insbesondere durch den Baulärm und ohne
den gewohnten Blick nach draußen, bedanken wir
uns bei allen Mitgliedern und Mitarbeitern sehr.

Wir freuen uns über ein äußerst gelungenes Bau-
werk, entworfen von unserem Architekten Peter
Wossnig in Zusammenarbeit mit unserer „haus-

internen Bauabteilung“. Mit der Erweiterung des
Studios um mehr als die doppelte Fläche haben
wir einerseits den alten Bereich auflockern und
zum anderen eine Vielzahl von neuen Geräten
in Betrieb nehmen können, wie zwei Laufbänder,
eine Ruderzugmaschine, je ein Gerät für freies
Bankdrücken und freies Kniebeugen, einen Lat-
zug, einen Beinbeuger sowie ein Liegefahrrad und
eine neue Bauchmaschine.

Organisatorisch verbessert wurde die Situation
dadurch, dass das Büro mitten im Geschehen
platziert ist. So haben unsere aufsichtshabenden
Mitarbeiter eine optimale Sicht auf das Geschehen
und die Mitglieder fühlen sich gut betreut.

Euer Vorstand



TERMINPLANUNG 2019/2020 ≡

DEZEMBER 2019

22.12. Waldweihnacht

FEBRUAR 2020

09.02. 1. Kinderball

15.02. Sportlerball

16.02. 2. Kinderball

MAI 2020

08.05. Ordentl. Mitgliederversammlung

JUNI 2020

02.06. – 04.06. Pfingstcamp

JULI 2020

29.07. – 31.07. Tenniscamp

OKTOBER 2020

24.10. Skibasar

NOVEMBER 2020

28.11. Kinderweihnachtsfeier

29.11. Kinderweihnachtsfeier

DEZEMBER 2020

20.12. Waldweihnacht

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Turn- und Sportgemeinschaft
Augsburg-Hochzoll 1889 e.V.

GESCHÄFTSSTELLE

Wendelsteinstrasse 16 a, 86163 Augsburg
Geschäftszeiten: Mo, Do 9:00 - 12:00 Uhr;
Di 17:00 - 19:00 Uhr

Tel.: 0821/6 59 59;
Fax: 0821/66 59 59
sport@tsghochzoll.de,
www.tsghochzoll.de



BANKKONTO

Augusta-Bank eG RVB
IBAN: DE37 7209 0000 0104 4073 93
BIC: GENODEF1AUB

SPORTANLAGEN

Wendelsteinstraße 16 a, Tel. 6 59 59
Zugspitzstraße 175, Sportheim: Tel. 90 72 32 77
Büro: Tel. 79 35 69
Wilhelm-Hauff-Straße 2, Tel. 55 22 25

VORSTAND

Klaus-J. Koberling, erster Vorsitzender
Ulrike Fendt, stellvertretende Vorsitzende
Martina Fend, stellvertretende Vorsitzende
Anita Schneeweis, Schatzmeister

AUFLAGE

2.000 Exemplare; 3 mal jährlich,
Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten



MENSCH!

**Hast Du Tomaten
vor den Augen,
das war dein Ball!**

*Hab' ich irgendwie
nicht richtig gesehen.*

**Dann lass' mal
deine Augen testen!**

Harald und Barbara Kindig
Philippine-Welser-Str. 20
86150 Augsburg
Telefon (0821) 51 84 09

www.kindig-augenoptik.de
email@kindig-augenoptik.de



25
Jahre



baupartner K+L

Baubetreuungs- und Bauträger-GmbH

Zugspitzstraße 20 * 86163 Augsburg
Tel. 0821 / 667373 * Fax 0821 / 667372

E-Mail: info@baupartner-kl.de
www.baupartner-kl.de



Wir suchen laufend Grundstücke für
Einfamilien-, Doppel-, Reihenhäuser und Wohnanlagen
in Augsburg und näherer Umgebung !

